

**Medienmitteilung vom 4. Juni 2015**

## **Kampagnenwebsite zur Altersvorsorge 2020 online**

**Schweizerischer Pensionskassenverband ASIP lanciert [www.dringendereform.ch](http://www.dringendereform.ch)**

**Der ASIP unterstützt die Stossrichtung der Reform Altersvorsorge 2020. Der Reformbedarf ist ausgewiesen und eine Diskussion über die Zukunft der Altersvorsorge dringend notwendig. Um die Altersvorsorge als Ganzes und insbesondere die berufliche Vorsorge langfristig zu sichern, müssen die notwendigen Massnahmen in einer Gesamtbetrachtung und koordiniert schon heute diskutiert werden. Aus diesem Grund schaltet der ASIP ab heute unter [www.dringendereform.ch](http://www.dringendereform.ch) die neue Kampagnenwebsite auf. Unter dem Slogan «Altersvorsorge 2020. Sichere Rente» dient diese Seite der Information und Mobilisierung der Versicherten und der Öffentlichkeit.**

Die Website wird laufend aktualisiert und informiert über die neusten Entwicklungen zur Reform Altersvorsorge 2020. Der Miteinbezug der Stimmbürger in die aktuelle Diskussion steht im Zentrum dieser Website. Der ASIP appelliert an alle politischen Akteure, bei dieser Reform ihre Partikularinteressen dem Allgemeinwohl unterzuordnen.

Die Kernaufgaben der Kampagne sind:

- Erhalt und Stabilisierung des Drei-Säulen-Modells mit einer starken 2. Säule – damit auch noch unsere Kinder und deren Kinder von einem der weltweit besten Altersvorsorgesysteme profitieren können.
- Aufklärung der Bevölkerung und Engagement gegen Fehlinformationen, Missverständnisse und Vorurteile.
- Ausgewogenheit in der Berichterstattung und den angestrebten Lösungen.

Der ASIP ist überzeugt davon, dass wir es uns als Gesellschaft nicht mehr leisten können, zur unerlässlichen Revision der Rentenreform 2020 Nein zu sagen. Über die Details kann man diskutieren, aber eine vollumfängliche Reform unserer Altersvorsorge ist notwendig. Je später sie kommt, umso gravierender werden die Auswirkungen sein. Sollte diese Reform scheitern, müssten umgehend die Arbeiten an einer neuen beginnen. Der aktuelle Reformvorschlag setzt sich zum Ziel, das Leistungsniveau beizubehalten. Ob das bei einem späteren Anlauf noch der Fall wäre, darf stark bezweifelt werden.

**Der Schweizerische Pensionskassenverband ASIP mit Sitz in Zürich ist der Dachverband für rund 970 Vorsorgeeinrichtungen mit über 3 Mio. Versicherten und einem verwalteten Gesamtvermögen von gegen CHF 450 Mia. Der ASIP bezweckt die Erhaltung und Förderung der beruflichen Vorsorge auf freiheitlicher und dezentraler Basis und setzt sich für das Drei-Säulen-Konzept in ausgewogener Gewichtung ein.**

Kontakt – Weitere Auskünfte:

Peter Metzinger, business campaigning GmbH, Haldenstrasse 126, 8055 Zürich

Telefon +41 79 628 61 26

[peter@businesscampaigning.com](mailto:peter@businesscampaigning.com)

Hanspeter Konrad, Direktor ASIP

ASIP, Kreuzstrasse 26, CH-8008 Zürich, Telefon +41 43 243 74 15,

[konrad@asip.ch](mailto:konrad@asip.ch)

<http://www.dringendereform.ch>

[www.facebook.com/dringendereform.reformeurgente](https://www.facebook.com/dringendereform.reformeurgente)

<http://twitter.com/pensionskassen>